

DIE VOM PHYSIKALISCHEN KABINETT DER WIENER UNIVERSITÄT
AN DIE
K. K. THERESIANISCHE AKADEMIE ABGEGEBENEN OBJEKTE.

NACH EINER IM DEZEMBER 1851 VORGENOMMENEN INVENTUR.

Transkriptionshinweise:

Möglichst buchstabengetreu, wobei aber vor allem zwischen den Kleinbuchstaben a und o sowie e und r mehrfach nicht klar zu unterscheiden ist; in diesen Fällen wurde (sofern möglich) nach dem Wortsinn transkribiert. Groß- und Kleinschreibung wurde übernommen, Getrenntschreibung bei Hauptwörtern jedoch normalisiert. Sämtliche Textinzufügungen und Anmerkungen sind in eckige Klammer gesetzt. Die horizontalen Trennlinien der Tabelle sind eine Hinzufügung. Der Zeilenfall wurde nicht übernommen. Der Punkt nach Grundzahlen wurde ignoriert. Unterstreichungen wurden übernommen. Der Wechsel zwischen Kurrent- und Lateinschrift blieb unbeachtet. Der Geminationsstrich wurde aufgelöst (betrifft das mm).

*Die unsicheren Stellen bzw. mir sonderbar erscheinenden Begriffe und Namen sind **gelb markiert**.*

Ich habe die Transkription nur stichprobenartig mit dem Ausdruck verglichen. Es sind daher sicher einige Fehler. Um diese möglichst verlässlich zu korrigieren, wäre am besten der Vergleich mit der Originalvorlage vorzunehmen.

Im Falle einer Edition wäre zu überlegen, ob die (mutmaßlichen) Olim-Inventarnummer nicht als eigene Spalte rechts von der Spalte „Inventar-Zahl“ (vergleichbar dem Inventar Nr. III) eingefügt werden sollte.

19. April 2016

Kunsthistorisches Museum Wien

Dr. Elisabeth Hassmann

Kuratorin i. R.

Projektmitarbeiterin

Archiv

T +43 1 525 24 - 5603

M +43 664 18 50 935

elisabeth.hassmann@khm.at

www.khm.at

KHM mit MVK und ÖTM

Wissenschaftliche Anstalt öffentlichen Rechts

Burgring 5, 1010 Wien, Österreich

[Beschriftung des Archivmappendeckels von späterer Hand:]

„Inv. No 3b

Inventar der bei Gründung des k. k. physikalischen Instituts aus dem physik. Museum nicht mit übernommen[en] Apparate / 1850“

[Titelseite, ohne Paginierung]

„Inventar.

Über die bei der Übergabe des physikalischen Kabinetts der Wiener Universität an den Direktor des physikalischen Institutes Herrn D^{or} Doppler ausgeschiedenen in die k. k. thesianische Akademie übertragenen physikalischen Apparate, Instrumente, Maschinen, und Einrichtungsstücke.

N^{ro} II.

[Seitenwechsel, ohne Paginierung]

Inhalt.

I. Für die wissenschaftlichen Vorträge brauchbaren Apparate:

A. Zur Lehre von der Aerostatik	Pag.	1
B. Zur Lehre von dem Lichte		2
C. Zur Lehre von der Wärme		4
D. Zur Lehre von der Electricität		4
<i>[recte: D. Zur Lehre vom Magnetismus</i>		<i>4]</i>
<i>[einzufügen: E. Zur Lehre der Electricität</i>		<i>5]</i>
F. Zur Lehre von den allgemeinen Eigenschaften der Körper		5 <i>[recte: 6]</i>

II. Alte Apparate und Modelle, die jedoch für die Vorträge über populäre Physik und Mechanik an Sonn- und Feiertagen benützt werden:

a. Zu den Vorträgen über einfache Maschinen	7
b. Zur Lehre von dem Schwerpunkte	9
c. Zur Lehre von den Bewegungsgesetze	9
d. Hydraulische Apparate	10
e. Aerostatische Apparate	11
f. Modelle von Maschinen	12
g. Zur Accustik	13
h. Zur Optik	13
i. Zum Magnetismus	14
k. Zur Electricität	15
l. Zur Wärmelehre	16
m. Zur Astronomie	16
n. Utensilien	16

III. Apparate und Utensilien die theils sehr schadhaft und werthlos, theils in Ermangelung besserer Apparate an den Gymnasien verwendet werden können 17

IV. Ganz unbrauchbare Gegenstände 24

V. Einrichtungsstücke 27

Pag. 1

Inventar Zahl	Name und Charakteristik	Jahr der Anschaf- fung	Verfertigt von	Anmerkung
	<u>I. Für die wissenschaftlichen Vorträge brauchbare Apparate.</u> <u>A. Zur Lehre von der Aerostatik.</u>			
1.	Zweistiefelige Luftpumpe von Delenil mit dem Babinetschen Hahn.		Delenil / Paris	
2.	Handluftpumpe sammt Recipient.		Ernst / Paris	
3.	Gefäßbarometer.		Hanoczik	
4.	Dry[??]chrometer		Weilhöfer	
5.	D[et]to			
6.	Gasometer von Kupfer			
7.	Prechtls Baroscop.			
8.	Thilarier'scher Apparat zur Compression der Kohlensäure			unvollständig

Pag. 2

Inventar Zahl	Name und Charakteristik	Jahr der Anschaf- fung	Verfertigt von	Anmerkung
	<u>B. Lehre vom Lichte.</u>			
1.	Heliostat mit 2 Spiegeln			
2.	Beugungsapparat von Frauenhofer sammt einem Prisma zur Darstellung der schwarzen Linien			
3.	N[? V?]öwenberg'sches Polarisationsinstrument mit einem schwarzen Spiegel als Realineur [??] und einem Rirg'schen Coular [?? Ocular?]. <i>[Das R könnte viell. auch ein A sein]</i>		Nörenberg Nöwenberg	unvollständig
4.	Zwei Turmalinzangen bei denen die Turmalinblättchen nur gegen 2 Quadratlinien groß sind, und daher wenig Wirth haben.		Turmalinzangen Werth	
5.	Gefaßter Glaswürfel zum Erhitzen.			
6.	Fünf Stück schnell gekühlte Gläser zur Polarisation.			
7.	Ein größerer Doppelspath und 4 kleinere Stücke.			
8.	Fünf Stück kleine Bergkristalle senkrecht auf die Axe geschnitten.			
9.	Ein Stück Aragonit, ein Stück kohlen-saures Blei, und ein Stück Doppelspath, senkrecht auf die Axe geschnitten und in Kork gefaßt.			
10.	Ein großes und 1 kleines Glasprisma.			
11.	Ein Nicol'sches Prisma.			
12.	Ein Theodolith von Hanaczik.			

Pag. 3

Inventar Zahl	Name und Charakteristik	Jahr der Anschaf- fung	Verfertigt von	Anmerkung
13.	Wollastons Camera lucida			
14.	Goniometer von Moos, von Messing auf hölzernen Dreifuß.			
15.	Ein Apparat zur Daguerotypie nach alter Art			
16.	Zusammengesetztes Microscop.		Plössel [Plößl]	
17.	Lichteinlaßapparat	1850	Ekleng [Ekling]	
18.	Zwei Nicol'sche Prismen mit einem Gestell zur Zerlegung der Farben krystallischer Plättchen			
19.	Eine Turmalinzange.	1850		
20.	Krystalle, u[nd] z[war] 2 Zuckerkrystalle, einer zeigt 1 – der andere 2 Bilder – Rohesalz-Salpeter – ameisen-saures Kupferoxid – Natronsalpeter – Manganoxid – doppelthran-saures Kali – sämtlich senkrecht auf die Axe geschnitten.			
21.	3 Stück kleine, aber sehr reine Doppelspathe	1850		

Pag. 4

Inventar Zahl	Name und Charakteristik	Jahr der Anschaf- fung	Verfertigt von	Anmerkung
	<u>C. Zur Wärmelehre.</u>			
1.	Thermometer zur Messung niedriger Temperaturen.			
2.	Metallthermometer von Holzmann <i>[an linken Seitenrand hinzugefügt]</i> 1057			Sehr alt
3.	Zwey Lesliesche Differentialthermometer <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 1058			
4.	Mechanischer Apparat auf polierten Holzprette mit 5 messingenen Trägern – 2 Tischchen, 3 Ständen und thermoelektrischen Säule.			
5.	Maximum- und Minimumthermometer			
	<u>D. Zur Lehre vom Magnetismus.</u>			
1.	Ein Hufeisenmagnet mit 5 Lamellen			

Pag. 5

Inventar Zahl	Name und Charakteristik	Jahr der Anschaf- fung	Verfertigt von	Anmerkung
	<u>E. Zur Electricitäts-Lehre.</u>			
1.	Große Elektrisiermaschine mit einer Scheibe, einem Zuleiter und einem Funkenzieher.			Bedarf einer völligen Umarbeitung
2.	Kleine d[et]to mit 3 Scheiben.			
3.	Zwei Multiplikatoren mit astalischer Magnetnadel.		Ekling	astatischer
4.	Ein Multiplikator von Nobile.			
5.	Zwei Voltmeter für gemengte Gase, 1 groß, 1 klein.			
6.	Wasserzersetzungsapparat (die Glasrahme fehlt)			
7.	Eine Tangentenboussole.			
8.	Ein Thermomultiplikator von Ganrjon. [???			
9.	Thermosäule mit Dreifuß.			
10.	Kleiner voltirender Elektromagnet.			
11.	Eine Induktionsrolle (die Eisenstäbe fehlen)			
12.	Electroscop von Peclat.			
13.	Apparat zum sogenannten Solarlichte, um die Kohlenspitzen stets im gleichen Abstände zu halten.	1850		
14.	Apparat zum elektrischen Glühen der Körper im luftleeren Raume.	1850		

Pag. 6

Inventar Zahl	Name und Charakteristik	Jahr der Anschaf- fung	Verfertigt von	Anmerkung
	<u>F. Zur Lehre von den allgemeinen Eigenschaften der Körper.</u>			
1	Quecksilberpresse von Holz. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 41			

[Anmerkung: Bei den am linken Seitenrand hinzugefügten Ziffern handelt es sich wohl um die Inventarnummern des Vorgängerinventars.]

Inventar Zahl	Name und Charakteristik	Jahr der Anschaf- fung	Verfertigt von	Anmerkung
	<u>II. Alte Apparate und Modelle, die jedoch für die Vorträge über populäre Physik und Mechanik an Sonn- und Feiertagen benutzt werden.</u> <u>a. Zu Vorträgen über einfache Maschinen.</u>			
1.	Drei gerade Stangen mit Löchern von Holz und 2 Hebeln zur Versinnlichung der Gesetze des Hebels. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> alt N. 44 bis 48			
2.	Modell einer Flachsbreche.			
3.	Zwei Hebladen, der eine mit 3 hölzernen Hebeln, der andere mit einen eisernen.			
4.	Gestell zur Demonstration der Gesetze des Gleichgewichtes am Wellrade. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 56			
5.	Gestell mit 9 Modellen von Abwendungen <i>[sic]</i> des Wellrades. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 80			
6.	5 andere Modelle von Wellrädern. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 57, 59, 87, 130d			
7.	Gestell mit 3 Wellrädern (Schnurlauf, Kammrad, Trilling) <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 39 [?]			
8.	Modell einer Erdwinde.			
9.	Gestell mit einer fixen und einer beweglichen Rolle. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 473 [?]			
10.	Gestell mit einem archimedischen Rollenzug. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 474 [?]			
11.	Schiefe Ebene mit einem Gradwagen und 2 Walzen. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 60 [?]		Gradbogen	

Inventar Zahl	Name und Charakteristik	Jahr der Anschaf- fung	Verfertigt von	Anmerkung
12.	Vorrichtung um die Entstehung der Schraube zu versinnlichen.			
13.	D[et]to um die Gesetze des Gleichgewichtes an einer Schraube zu zeigen. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 67			
14.	Zwei Schrauben, die eine mit einer festen, die andere mit einer beweglichen Spindel. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 68, 69			
15.	Fünf Keile verschiedener Form. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 61 bis 64			
16.	Modell eines Gewölbebogens. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 87			
17.	Apparat zur Demonstration der Gesetze des Gleichgewichtes am Keile. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 65			
18.	Dimcanalmaschine mit 2 aufeinander senkrechten Bewegungen.			
19.	D[et]to beruhend auf dem Stoße zweier elfenbeinener Kugeln gegen eine ruhende. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 103			Schadhaft
20.	Rolle deren Achse auf Friktionsrollen läuft. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 114			
21.	Modell eines Wagens, dessen Räderachsen auf Friktionsrollen laufen. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 117			

Inventar Zahl	Name und Charakteristik	Jahr der Anschaf- fung	Verfertigt von	Anmerkung
	<u>b. Zur Erläuterung der Lehre vom Schwerpunkte.</u>			
1.	Eine zinnerne Rolllampe von Cardanus . <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 33</i>			
2.	Messingene Laterne mit einer beweglichen Öhlampe. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 34</i>			
3.	Fünf Brettchen und ein 4 seitiges Prisma von Holz. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 16, 19, 20, 22, 24, 26</i>			
4.	Balanceur auf einem Gestelle. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 31</i>			Schadhaft.
5.	Schiefe Ebene mit vier Doppelkegel. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 38</i>			
	<u>c. Zur Lehre von den Bewegungsgesetzen</u>			
1.	Alte alt modi sche Fallmaschine mit einem Sekundenpendl. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 475 – 476</i>			
2.	Alte Galileische schiefe Ebene. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 1348</i>			Sehr schadhaft.
3.	Zwei Modelle zur Erläuterung des Falles über krumme Flächen.			
4.	Ein Cycloidenpendl.			
5.	Vorrichtung zur Lehre vom schiefen Stoße. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 121</i>			
6.	Eine Marmorplatte in Holzrahmen sammt Elfenbeinkugel. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 122</i>			
7.	Veras Seilmaschine zur Adhäsion <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 485</i>			
8.	Glastafel in Rahmen, bei dem Bompartment von Wien im Jahr 1809 von einer Granate durchlöchert, sammt Granatstück <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 1636</i>			

[Anmerkung: Bei den am linken Seitenrand hinzugefügten Ziffern handelt es sich wohl um die Inventarnummern des Vorgängerinventars.]

Inventar Zahl	Name und Charakteristik	Jahr der Anschaf- fung	Verfertigt von	Anmerkung
	<u>d. Hygrostatische Apparate.</u>			
1.	Kommunikationsrohr mit 4 Ansätzen.			
2.	D[ett]o für ungleichartige Flüssigkeiten			
3.	Segners Rad von Messing			
4.	Setzlibelle			
5.	Scalen-Aräometer in Holz-Etui <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 1458</i>			
6.	Alcoholometer in d[ett]o d[ett]o			
7.	Kistchen mit 5 Aräometern vom Glas und gewöhnlichen Form			
8.	Springbrunnen von Messingblech <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 124</i>			
9.	Gestell mit 6 Gläschen zur Aufnahme von Haarröhrchen.			
10.	Modell einer archimedischen Wasserschraube. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 172</i>			
11.	Gestell mit einem schraubenförmig gewundenen Drahte und daran befindlichen Laufgewichte zur Theorie der archimedischen Schraube.			
12.	Glascylinder in Messingfassung zur Vergleichung des Gewichtes eines schwimmenden Körpers mit der verdrängten Flüssigkeit. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 142</i>			

Inventar Zahl	Name und Charakteristik	Jahr der Anschaf- fung	Verfertigt von	Anmerkung
	<u>e. Zur Aerostatik.</u>			
1.	Ein Lichterbrunnen.			zur Not zu gebrauchen
2.	Ein Zauberbrunnen.			d[ett]o
3.	Ein Herionsball von Messing dazu			
4.	Ein Vexirbecher.			
5.	Gläserne Faßchen mittelst eines Hebels verbunden.			
6.	Glasmodell einer Lampe mit constantem Niveau. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 144</i>			
7.	Kleine doppelte Feuerspritze auf Rädern.			
8.	Pfeiffenkopfähnlicher Apparat von Messing zur Demonstration des ärostatischen Paradoxons.			
9.	Modell einer Windbüchsenpumpe mit einem Zählapparate.			
10.	Handluftpumpe mit einer Cautschukblase.			
11.	Waage-Manometer.			

Inventar Zahl	Name und Charakteristik	Jahr der Anschaf- fung	Verfertigt von	Anmerkung
	<u>f. Modelle von Maschinen.</u>			
1.	Holländische Windmühle. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 1161			
2.	Eiserne Schnellwage mit Holzgestell. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 699			
3.	Kranich vom Holz, großes Modell. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 1194			
4.	d[ett]o d[ett]o kleines d[ett]o. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 1171			
5.	Modell eines Wasserdruckwerkes mit Räderwerk. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 1206		R. J. Parson 1750 zu Brüssel	
6.	Modell einer Rammaschine. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 1174			
7.	d[ett]o einer d[ett]o. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 1176			
8.	d[ett]o einer Ölmühle. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 1198			
9.	Wasserschaukel. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 1272			
10.	Modell eines Hammerwerkes <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 1227			
11.	d[ett]o eines oberflächigen Wasserrades mit doppelter Reihe Wasserkasteln, in entgegengesetzter Richtung zu bewegen. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 1235			
12.	Hölzernes Getriebe mit Eisenspindel. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 84			
13.	Modell einer Winde. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 725			
14.	Ventilator mit Rad und Kurbel. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 1319			
15.	Schlagwerk mit einem Brustzug. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 1185			
16.	Kammrad an einer Stelle von Holz. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 78			
17.	Drehvorrichtung für optische Bilder. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 333			
18.	Modell einer Taschenuhr. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 1286			
19.	Eine große und kleine Federwage.			
20.	Hebwerk mit doppeltem Schiebrade. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 1180			
21.	Krahn mit 1 Kurbel und 1 Sperrade. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 1169			
22.	Oberschlächtiges Wasserrad. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 721			
23.	Zwei kleine Wasserräder. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 722, 723			
24.	Ein großes ein kleines Wellrad. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 1619, 1623			
25.	4 messingene Modelle zur Umwandlung der drehenden Bewegung in eine geradlinige. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> von 1287 bis 1290			

[Anmerkung: Im Inventar sind Nr. 17 und 18 in der Abfolge vertauscht; das wurde bei der Transkription korrigiert.]

Inventar Zahl	Name und Charakteristik	Jahr der Anschaf- fung	Verfertigt von	Anmerkung
26.	Ein hölzernes Modell wie vorige. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 1291			
27.	Pumpwerk mit 2 Saugpumpen vom Blech. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 1624			
28.	22 Stück Krystalle u. Modelle von Holz auf schwarzem Postamente.			
29.	Modell eines Uhrzeigerwerkes. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 1285			
	<u>g. Zur Acustik.</u>			
1.	Modell zur Versinnlichung der Wellenbewegung.			
2.	2 Hörrohrformen.			Schlecht
3.	Wecker zu Schallversuchen in Vaccuo.			
	<u>h. Zur Optik.</u>			
1.	Mehrere kleine Spiegel u[nd] z[war] a. ein Kästchen mit einem Planspiegel, in dem eine Kugel aufwärts zu steigen scheint. b. Brettchen mit einem Spiegel, der unter 45° geneigt ist. c. Gestell mit 2 Planspiegeln, beide gebrochen, die parallel und unter einem Winkel gestellt werden können. d. Zwei rechtwinklicht gegen einander gestellte Spiegel. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 174			
2.	Gläserner Convexspiegel mit einem Zeerbilde. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 285			
3.	Metallener Cillinderspiegel mit einem Zeerbilde.			

Inventar Zahl	Name und Charakteristik	Jahr der Anschaf- fung	Verfertigt von	Anmerkung
4.	Altes Prisma von Glas auf einem Holzgestelle.			
5.	9 Linsen, und zwar 1 in Eisen gefasst von 6" [Zoll] Öffnung – 4 in Holz gefaßt – 1 in Messing und 3 in Pappe gefaßt.			
6.	Altes nicht achromatisches Sonnenmicroscop.			
7.	Astronomisches Fernrohr von Dolland.			
8.	Kleines terrestrisches Fernrohr von Dolland.		Dollond [engl.]	Optiker]
9.	Ein Farbenkreisel. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 298			zimmlich schlecht
10.	Zusammengesetztes Microskrop [sic] von Voigtländer. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 843			beschädigt
11.	Einfaches Microskrop [sic] mit Lieberkühnschen Spiegel.			nicht viel werth
	<u>i. Zum Magnetismus</u>			
1.	Hufeisenmagnet, bestehend aus 3 Lamellen von circa 10 Zoll langen Schenkeln.			
2.	Prismatischer, 2' [Fuß] langer Eisenstab.			
3.	2 kleine Magnetnadeln auf Stativen.			
4.	Kompaß in einem hölzernem Kistchen			
5.	Magnetische Kugel.			

Inventar Zahl	Name und Charakteristik	Jahr der Anschaf- fung	Verfertigt von	Anmerkung
	<u>k. Zur Lehre v[o]n Electricität</u>			
1.	Conductor auf einem Glasfuß zur elektrischen Vertheilung			
2.	Elektrische Kleinigkeiten als: a. Vorrichtung zum elektrischen Hagel. b. Ein Papierbusch. c. Elektrisches Glockenspiel. d. Glas mit Blechscheibe und Korbkugel zum elektrischen Hagel. <i>[zu d. am linken Seitenrand hinzugefügt:] 372</i> e. Glas mit einer Straußfeder. f. Klöppel, der von einer elektrischen Kugel abwechselnd angezogen und abgestossen wird.			
3.	Ein Tischchen mit 5 elektrischen Pistolen.			
4.	Glastafel mit leuchtend werdenden Schriftzügen.			
5.	Goldblatt-Electroscop mit einem Condensator.			
6.	Haug's Electroscop.			
7.	Alte Leidener Flasche			
8.	Eine aus 50 Elementen bestehende Voltaische Säule, aus 2 Stücken.			
9.	6 Danel'sche <i>[Daniellsche]</i> Elemente (von einer aus 125 Elementen bestehenden Säule genommen).		Daniell	
10.	Eine Smel'sche Batterie aus 6 Elementen			stark beschädigt.
11.	Ein alter schwerfälliger Electromgn. <i>[Electromagnet?]</i> <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 454</i>			
12.	Ein altes viel gebrauchtes Barlow'sches Rädchen.			
13.	Amperés rotirender Magnet.			
14.	2 Voltameter für gemengte Gase (sind Bestandtheile einer besonderen Zusammensetzung zu Versuchen über Stromtheilung).			
15.	2 Inductionsrollen auf einem Brettchen.			Magnetstäbe fehlen.
16.	Bohnenbergers Electroscop mit einem Condensator.			
17.	Elektrische Pöller von Messing.			
18.	Electrische Batterie aus 16 Flaschen. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 434</i>			

Inventar Zahl	Name und Charakteristik	Jahr der Anschaf- fung	Verfertigt von	Anmerkung
	<u>I. Zur Wärmelehre.</u>			
1.	Altes Modell einer Dampfheizung <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 260			
2.	Messingene Dampfkugel auf Rädern <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 261			
3.	Thermometer auf versilberter Scala.			
4.	d[ett]o wo die Scala auf der Röhre aufgetragen ist.			
5.	Saussure's Hygrometer aus Holz			
6.	Prechtl's Elathermometer <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 265			
7.	Patentm[?]achtlämpchen auf einem Fuße von Pakfang. <i>[Packfang]</i>			
	<u>m. Zur Astronomie.</u>			
1.	Ein Erdglobus.			
2.	Ein Himmelsglobus.			
3.	Sphäremil[]aris.			
4.	Apparat, um die Drehung der Erde mit dem Monde um die Sonne zu versinnlichen.			
	<u>n. Utensilien.</u>			
1.	Drei kleine gläserne Weingeistlampen.			
2.	Pumplampe zur Beleuchtung der Tafel.			
3.	Hölzernes Gestell mit Ansatzarmen zum Aufhängen von Hebeln.			
4.	2 Träger zu chemischen Versuchen mit Messingstab.			
5.	Ein hölzerner Retortenhälter.			

Inventar Zahl	Name und Charakteristik	Jahr der Anschaf- fung	Verfertigt von	Anmerkung
6.	Ein Postament von Eichenholz zum Erhöhen eingerichtet.			
7.	Rundes Tischchen zum d[ett]0. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 1430</i>			
8.	Kleiner Träger zu chemischen Versuchen mit 2 messingenen Ringen.			
9.	Leuchter von messing Blech mit einem Papierschirm.			
10.	Zinnerne Weingeistlampe.			
11.	2 Tassen von schwarzlakirten Blech.			
12.	Hölzerner Blasbalg. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 200</i>			
13.	2 Platinzindmaschinen.			
14.	Geschlossene Röhre von Glas. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 749</i>			
15.	Eine Spirituslampe von Blech.			
16.	Zwei Glaswannen.			
17.	Eine Quecksilberwanne.			
	<u>III. Apparate und Utensilien, die theils sehr schadhaf und werthlos, theils in Ermanglung besserer Apparate an den Gymnasien verwendet werden können.</u>			
1.	Modell einer Schraube ohne Ende. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 85</i>			
2.	Kobervalls statisches Paradoxon. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 76</i>			Alt und von wenig Nutzen.
3.	Zusammensetzung von 3 einarmigen Hebeln.			
4.	Zwei gegeneinander gekehrte schiefe Ebenen mit Glas bohnen und einer Elfenbeinkugel.			Alt aber noch verwendbar.
5.	Gestell von 2 Fliegelrädern. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 120</i>			Schadhaf.

Inventar Zahl	Name und Charakteristik	Jahr der Anschaf- fung	Verfertigt von	Anmerkung
6.	Modell einer Hebelverbindung mit 3 zweiarmigen Hebeln.			Alt und kaum brauchbar.
7.	Tribometer für Zapfenreibung. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 113</i>			Alt.
8.	Rolle mit festliegender Achse, welche nur an wenigen Punkten von der Rolle berührt wird. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 115</i>			In schlechtem Zustande.
9.	Chinesischer Purzelmann. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 32</i>			Beschädigt.
10.	Vorrichtung, das Entstehen der Cyclade zu zeigen. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 106</i>			
11.	Zwey Pendel, die sich in Flüssigkeiten bewegen können. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 110</i>			
12.	Stoßmaschine mit 7 Marmorkugeln <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 73</i>			Alt.
13.	Hölzernes Modell einer Zeigerwage. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 93</i>			Mangelhaft.
14.	Eiserner Wagbalken ohne Scheere und Schalen. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 90</i>			
15.	Große Schalenwage mit kupfernen Schalen. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 89</i>			
16.	Feine Wage unter einem Glaskasten, nebst Geräthen zum hydrostatischen Gebrauche. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 469</i>			Braucht eine Reparatur.
17.	Federwage von Eisen mit Lothskala. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 94</i>			Alt und schlecht.
18.	Apparat, die Gestalt <i>[sic]</i> eines unter verschiedenen Elevationswinkeln hervorspringenden Fontainenstrahles zu zeigen. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 181</i>			
19.	Anatomischer Heber.			Alt.
20.	Zwey Gläser in Messing gefaßt zum Aufhängen an einer Wage			
21.	Kleiner Apparat zur Demonstration des Gewichtsverlustes.			Schlecht.
22.	Eine dem anatomischen Heber ähnliche Vorrichtung zur Demonstration des Wasserdruckes. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 130</i>			Alt.
23.	Baumgartners Aräometer.			Schadhaft.
24.	Kästchen mit 3 Aräometer von Planiawa.			Nicht genau.

Inventar Zahl	Name und Charakteristik	Jahr der Anschaf- fung	Verfertigt von	Anmerkung
25.	Salzspindel in Holzetui.			sehr alt.
26.	Heberbarometer mit beweglichen Rohr			Schlecht.
27.	Zwei Heberbarometer mit Nonien und Triebwerk.			Alt aber brauchbar.
28.	Gefäßbarometer in Holz gefaßt.			Alt nicht viel werth.
29.	Zimmerbarometer von etwas abweichender Form. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 244</i>			d[ett]o d[ett]o
30.	Windbüchse ältester Art.			Nicht viel werth.
31.	Eine Art von Luftthermometer aus einer langhalsigen Retorte gebildet, die in eine Flasche eingesetzt ist. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 232</i>			
32.	Modell einer Saugpumpe. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 177</i>			Bedarf einer Reparatur.
33.	Zweistieflige Hahnluftpumpe mit Messingzylinder. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 497</i>			dermalen unbrauchbar.
34.	Magdeburg'sche Halbkugel dazu. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 498</i>			
35.	Zwei gläserne Rezipienten mit einem darin befindlichen Windrade.			Alt wenig werth.
36.	Blechtrichter, oben mit einer dünnen Messingplatte verschlossen, zur Nachweisung des Luftdruckes.			
37.	Zwei Luftbalone vom Goldschlagerhäutchen.			kaum noch brauchbar.
38.	<i>[Nr. 37 und Nr. 38 sind mit einer geschwungenen Klammer zusammengefasst.]</i>			
39.	Vier Hörrohrformen von Blech.			
40.	Jägerpfeifchen von Messing.			
41.	Eine Art von Monochord ohne Resonanzboden <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 751</i>			sehr schlecht.
42.	Akustischer Apparat zur Mittheilung der Schwingungen.			d[ett]o
43.	Pyramidenglas in Papp gefaßt auf Holzgestell.			Alt und schlecht.

Inventar Zahl	Name und Charakteristik	Jahr der Anschaf- fung	Verfertigt von	Anmerkung
44.	Gäserner Cilinderspiegel in viereckigen Holzrahmen.			Sehr alt aber brauchbar.
45.	Zwei Zeerbilder auf Brettchen für Cylinderspiegel.			Schlecht.
46.	Gestell mit 6 Zeerbilder zur Lehre von der Perspective.			Allenfalls noch brauchbar.
47.	Kleines Spiegelzimmer.			Alt nicht viel werth.
48.	Ein englisches zusammengesetztes Microscop, nicht achromatisch.			Schlecht und mangelhaft.
49.	d[ett]o unter einem Glaskästchen d[ett]o d[ett]o d[ett]o <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 844</i>			Sehr schlecht.
50.	Einfaches Microscop in Leder Etui. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 846</i>			Alt.
51.	Auszugfernrohr von Pappe. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 824</i>			sehr schlecht.
52.	Altes kleines Gregorisches Spiegeltelescop.			Schlecht.
53.	Leder Etui mit Linsen zu einem Galilä'schen Fernrohr.			Nicht unbrauchbar.
54.	Wallgu[c]ker. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 825</i>			Schlecht.
55.	Altes Optometer in Pappröhre. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 829</i>			sehr schlecht.
56.	Handheliostat auf schwarzem Holzgestelle mit rundem Schirm. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 1654</i>			wenig werth.
57.	Messingener Handheliostat zum Anschrauben. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 317</i>			alt und beschädigt.
58.	Eine Platte mit runder Öffnung zu optischen Versuchen. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 312</i>			Schlecht.
59.	Zwei Menschaugen in Weingeist aufbewahrt. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 329</i>			
60.	Großes Modell eines Auges mit 4 Brillengläser.			Allenfalls noch brauchbar.
61.	Apparat zur Nachmachung des Reflexionsgesetzes.			Brauchbar.
62.	Fassetirtes Glas in einem Blechcylinder gefaßt.			Nich[t] viel werth.
63.	d[ett]o in Holz gefaßt.			

Inventar Zahl	Name und Charakteristik	Jahr der Anschaf- fung	Verfertigt von	Anmerkung
64.	Holzbüchse mit Objekten zum Farbenkreisel.			Alt
65.	Handheliostat zum Aufschrauben an das Fenster.			Brauchbar.
66.	Zwei hölzerne Brettchen. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 27, 28</i>			
67.	Newtoisches Farbeglas in messingener Fassung mit 3 Füßen. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 882</i>			Schlecht.
68.	Coulombs magnetische Drehwage.			
69.	3 Lamellen hufeisenförmig – 11" – 14" – 18" lang. <i>[" Zeichen für Zoll]</i>			Brauchbar.
70.	Inclinationsnadel unter Glassturz.			Alt wenig werth.
71.	Ein großer Anker.			
72.	Kleines Etui mit magnetischen Fischchen von Blech.			Altes Spielzeug.
73.	Kleinere Elektrisirmaschine mit einer 18" Scheibe und 1 Isolierschämmel sammt Funkenzieher.			Brauchbar aber nach alter Art. construiert
74.	Große Elektrisirmaschine mit 30" Scheibe.			d[ett]o
75.	Eine Vorrichtung zum Glasdurchschlagen.			Nicht viel werth.
76.	Elektrische Glasharmonika.			d[ett]o
77.	Fünf Stück cylindrische Leidnerflaschen.			d[ett]o
78.	Kleine cylindrische Leidnerflasche.			Schadhaft.
79.	Große schwarzlakirte d[ett]o.			Nicht viel werth.
80.	Zwei Korkkugel-Electroscop[e].			Alt aber brauchbar.
81.	Leidenerflasche in einem Pappkästchen.			Brauchbar.
82.	Zwei d[ett]o ohne Knopf.			Nicht viel werth.
83.	Ein Glasglöckchen.			
84.	Rudera einer Luneschen Flasche. Beenetschen Flasche?		Beeneschen	
85.	Ein mit Staniol belegter, in einem Knopf endeter Stab.			
86.	Messingenes Alphabet an isolirenden Griffen.			

p. 22

Inventar Zahl	Name und Charakteristik	Jahr der Anschaf- fung	Verfertigt von	Anmerkung
87.	Wasserstoffzündmaschine mit einer kleinen Electrisirmaschine.			Verdorben.
88.	Älterer Rheostat bestehend in einer mit Längentheilung versehenen vertikalen hölzernen Säule mit Schraubenklemme.			Veraltet.
89.	Ein Zellenapparat von 20 Elementen.			Veraltet wird nicht verwendet.
90.	Eine Voltai'sche Säule mit schalenförmig gekrümmten Elementen. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 965</i>			Alt und schadhaft.
91.	Zwei liegende Säulen mit 25 Elementen nach alter Construction.			Wird nicht mehr gebraucht.
92.	Darel'sches Element mit Diaphragma von Thierblase.		Dan[i]el[l]	Veraltet.
93.	Donnerhaus.			
94.	Ein Multiplikator nach älterer Einrichtung.			
95.	Drei Indikatoren zu einer Art von elektrischen Telegrafem.			Veraltet.
96.	Zwei multiplicirende Drahtgewinde mit Holzgestelle.			Wenig werth.
97.	Zwei Wasserersatzungsapparate mit Parzellenwanne.			Veraltet
98.	Eine parallelipedische Glaszelle mit 2 Haltern von Drath.			
99.	Altes Faradaysches Pendel wenn <i>[sic]</i> der Platindrath fehlt.			
100.	Zwei messingene Conductoren.			
101.	Kleine Induktionsrolle auf einem Holzgestelle.			
102.	Hufeisen von weichen Eisen, nicht umspinnen.			
103.	Hufeisenförmiges Drathbündel.			

p. 23

Inventar Zahl	Name und Charakteristik	Jahr der Anschaf- fung	Verfertigt von	Anmerkung
104.	Kleines Bohnenbergerisches Electroscop.			Schlecht.
105.	Ritchies rottirender Magnet in einem Holzkästchen.			
106.	Runde Schachtel von Pappe, zwei Elektrophondeckel enthaltend. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 1129</i>			
107.	Dampfkugel von Kupfer mit hölzernen Griffe.			Alt.
108.	Gestell mit einer Kugel und einem Kugel <i>[sic]</i> zur Ausdehnung durch die Wärme. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 256</i>			Alt, allenfalls noch verwendbar.
109.	Weingeistthermometer.			d[ett]o d[ett]o
110.	Drei ordinäre Thermometer auf hölzernen Scalen.			Alt.
111.	Fünf Thermometer theils auf Holz, theils auf Bein.			d[ett]o
112.	Breguets Metallthermometer.			d[ett]o
113.	Lanssieres [Laussieres] Hygrometer mit großer halbkreisförmiger Scala.			Schlecht.
114.	∅			
115.	Löthrohr auf Stativ ohne Platinspitze.			
116.	Apparat zur Auffindung des Meridians.			Alt.
117.	Kleine Aequatorial-Sonnenuhr in Form einer Taschenuhr.			d[ett]o
118.	Eine steinerne und vier hölzerne Sonnenuhren.			

Inventar Zahl	Name und Charakteristik	Jahr der Anschaf- fung	Verfertigt von	Anmerkung
	<u>Utensilien.</u>			
119.	Kleines Kästchen mit 3 Laden von Eichenholz- <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 1137			
120.	Galgenartiges Gestell von Eichenholz. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 1442			
121.	Großes steinernes Gewicht.			
122.	Zwei argantische [???] Setzlampen von Weißblech. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 1404, 1405		argantische	
123.	Eine schlechte Berzeliuslampe ohne Gestell.			
124.	6 diverse Kleine Träger auf Holzpostamenten. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 1361 bis 1360 <i>[sic]</i>			
125.	Gestell von Holz zu einer Wage.			
126.	Glaskasten, worunter 2 Zamboische Säulen befindlich waren. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 450		Zambo[n]i	
	<u>IV. Ganz unbrauchbare Gegenstände.</u>			
1. bis 8.	Acht Kästchen zur Erläuterung der Theorie des Sehens mit zwei nenen Lichtstrahlen. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 336 bis 343 <i>[gilt für Nr. 1 bis Nr. 8]</i>			
9.	Ein magnetischer Mahler . <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 420			
10.	Magnetisches Zauberkästchen. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 419			
11.	Sogenannter Blutcirculationsapparat. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:]</i> 156			Gebrochen.
12.	Eine Art von horizontaler Leidnerflaschen auf einem Glasfuß.			

p. 25

Inventar Zahl	Name und Charakteristik	Jahr der Anschaf- fung	Verfertigt von	Anmerkung
13.	Elektrisches Ringelspiel. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 359</i>			Zerbrochen.
14.	Cylinder Electrisirmaschine <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 357</i>			d[ett]o
15.	Hydrostatischer Apparat zur Lehre vom Seitendrucke			Schlecht keiner Reparatur werth.
16.	Zwei reitende Türken, elektrisches Spielzeug. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 364, 365</i>			
17.	Zwei Brettchen mit Spalten. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 315, 316</i>			
18.	<i>[die beiden Pos. mit Klammer zusammengefasst]</i>			
19.	Zwei Cylinder – 2 Prismen – 1 Kegel aus Holz.			Schlecht
20.	Zwei hölzerne Schirmchen mit Füßen und Spalten. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 313, 314</i>			
21.	Modell von einem Rostpendel.			Gebrochen.
22.	Apparat über einen Glassturz, um die allgemeine Attenation zu zeigen. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 125</i>			
23.	Eine elektrische Schaukel. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 356</i>			Gebrochen.
24.	Zerbrochenes Modell eines Menschauges von Elfenbein. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 330</i>			
25.	Zerbrochenes Modell einer Spiralpumpe. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 173</i>			
26.	D[ett]o einer Druckpumpe. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 178</i>			
27.	Aenago's rottierende Scheibe.		Arago's	
28.	Zwei aneinander gekittete Flächen. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 230</i>			
29.	Glaskugel mit transparenten Sterne.			Elektrisches Spielzeug.
30.	Uraltes Segnerisches Rad.			
31.	Eine plumpe Einrichtung eines Goldblatt-Electroscops. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 362</i>			
32.	Eine Glaskugel mit einem Hahn versehen, und Metall kunpfe zum Uiberschlagen elektrischer Funken.			

pag. 26

Inventar Zahl	Name und Charakteristik	Jahr der Anschaf- fung	Verfertigt von	Anmerkung
33.	Wasserhebmaschine. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 1316</i>			
34.	Messingene Reifen mit 4 Blitzröhren.			
35.	Eine zerbrochene Leidnerflasche.			
36.	Untersatz zu einem Schnellsieder, wozu das Gefäß fehlt.			
37.	Modell einer archimedischen Schraube.			
38.	Lungenbaum von Blei auf hölzernem Postament. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 799</i>			
39.	Kopernikanisches Planetensystem von Messing – 2 Fuß im Durchmesser auf Holzpostamente. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 483</i>			
40.	Cylinder von Papp zur Aufnahme einer Linse. <i>[am linken Seitenrand hinzugefügt:] 148</i>			
41.	Elektromagnetische Schaukel auf Holzpostamente.			

Inventar Zahl	Name und Charakteristik	Jahr der Anschaf- fung	Verfertigt von	Anmerkung
	<u>V. Einrichtungsstücke.</u>			
1.	8 hohe Kästen von Eichenholz, jeder mit 2 Glasflügelthüren, 11 Schuh hoch.			
2.	3 etwas kleinere von Eichenholz mit Glasflügelthüren 7 ½ Schuh hoch.			
3.	4 niedere Kästen von Eichenholz mit Fächern und Flügelthüren.			
4.	1 d[ett]o von Eichenholz mit 16 Laden wovon 2 fehlen mit 2 Thüren			
5.	2 Wandtischchen von Eichenholz an die Wand festzumachen.			
6.	Eine große Pendeluhr in einem Holzkasten, das Gewicht fehlt.			

Die vorbezeichneten physikalischen Apparate, Instrumente, Modelle, Utensilien und Einrichtungsstücke sind bei der vom 1^{ten} bis 10^{ten} Dez[em]ber 1851 kommissionaliter vorgenommenen Inventur in der k. k. Theresianischen Akademie richtig vorgefunden worden.

Wien am 10^{ten} Dezember 1851.

Dr. August Kunzek m[anu] p[ropria]
k. k. Prof[essor] der Physik

Thaddäus Feigerl m[anu] p[ropria]
Rechnungsoffizial der k. k.
n[ieder]ö[sterreichisch]e [Provinzial-]Staatsbuchhaltung

Dr. Eduard Fenzl m[anu] p[ropria]
Decan der philosophischen
Fakultät

[eigenhändige Unterschrift:]
August Kunzek
k. k. Professor der Physik

[von anderer Hand:]

Collationirt mit dem **reservirten** [???] Originale und richtig befunden.

Wien den **13.** [?] **Jul** [???] 1852.

[eigenhändige Unterschrift:] E. Fenzl
Decan [???]

[Ende]